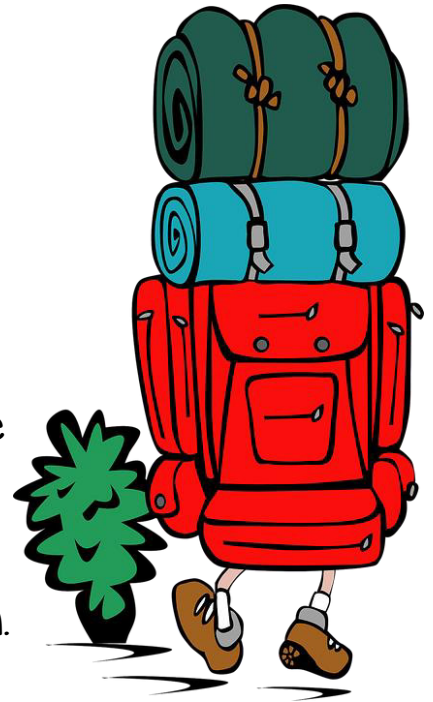




Gruppenstunde für zu Hause #7

Auch diese Woche haben wir wieder eine AtHome-Gruppenstunde für dich vorbereitet. Wir setzen das Thema Zeltlager fort und schauen uns heute mal die Zelte, die ihr bereits gebastelt habt genauer an. Außerdem könnt ihr lernen wie man richtig seinen Wanderrucksack packt. Zum Schluss gibt es noch eine Kochidee, für ein klassisches Lageressen.



Unsere Zelte

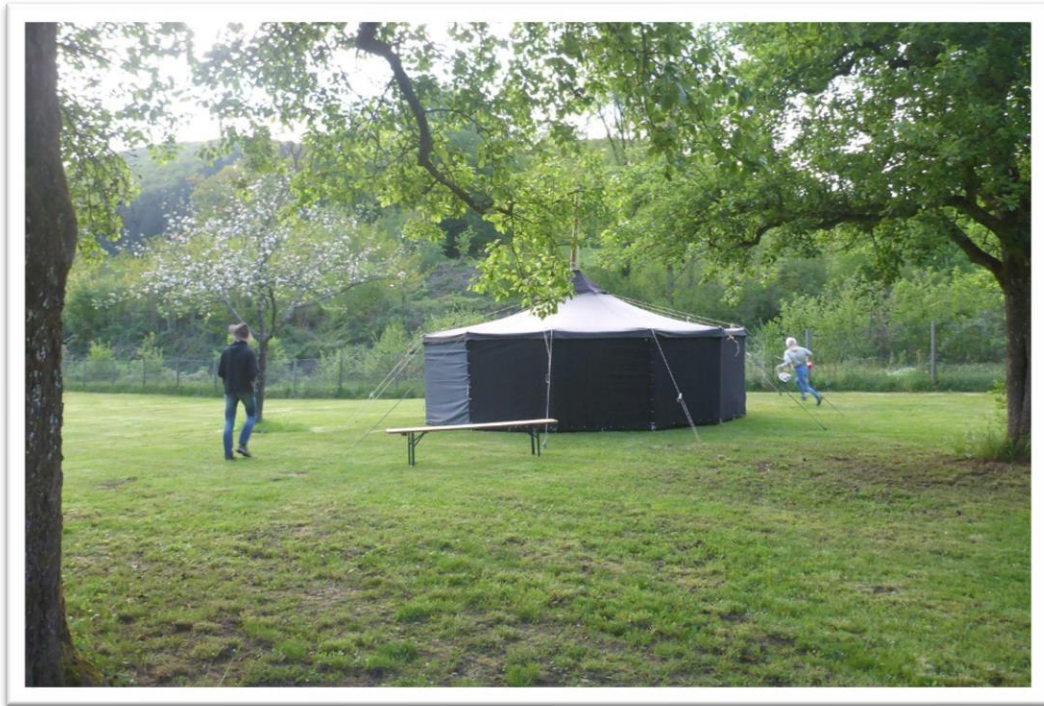
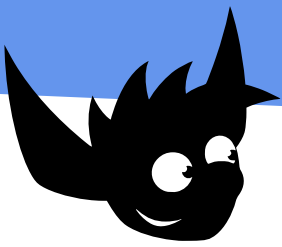
Das kleine schwarze Schlafzelt, in dem meistens Jupfis und Pfadis übernachten ist die **Kohte**. 4-8 Jupfis haben in ihr gemütlich Platz. Zum Aufbauen braucht es 2-5 Leute und das ganze dauert etwa eine Stunde. Wobei schnelle Pfadfinder das auch in unter einer halben Stunde schaffen. Zum Aufbauen muss man den Weberflach- und den Mastwurfknoten können um den Mast mit dem Zelt zu verbinden.



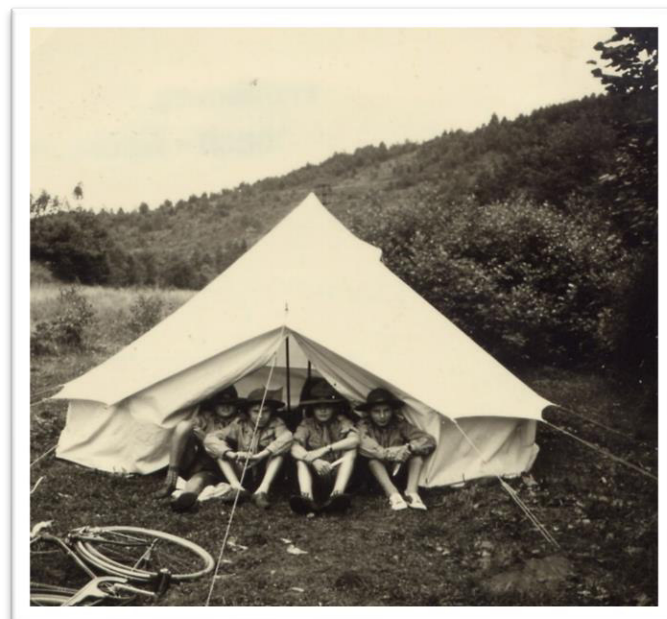
Den Abspannknoten brauchen wir auch um das Zelt mit den Heringen zu verbinden. Keine Angst, wenn ihr diese Knoten noch nicht kennt, wir besprechen sie in der nächsten AtHome-GS.

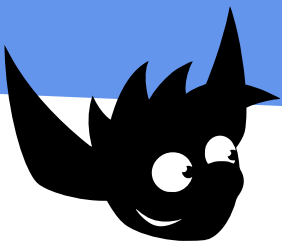


Die **Jurte** ist das große schwarze Zelt, sie wird meistens als Aufenthalts-, Essens- oder Leiterzelt verwendet. Ohne Seitenplanen kann sie auch als Feuerschutzdach verwendet werden. Um die Jurte aufzubauen braucht es etwa 10 Leute und das ganze dauert ebenfalls etwa eine Stunde. Man braucht auch die selben Knoten wie bei der Kohte.



Als letztes Zelt haben wir noch das **Rundzelt**. Es ist etwas größer als die Kohte und braucht keine Knotenkenntnisse zum Aufbauen. Es ist auch schnell, also in etwa 20 - 30 Minuten aufgebaut. Es ist das Schlafzelt der Wölflinge, wobei 8-10 von ihnen darin Platz haben.





Ratet mal wie viele Kohten, Jurten und Rundzelte unser Stamm besitzt. Auflösung gibt es in der Online Gruppenstunde nächsten Donnerstag.

___ Kohten

___ Jurten

___ Rundzelte

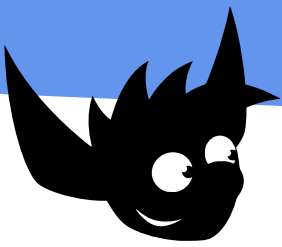
Ich packe meinen Rucksack...

Falls es mal auf einen Hike (Wanderung) geht, brauchen wir einen kleinen Wanderrucksack. Wir unternehmen auf Lagern oder auch einfach so gerne Hikes die einen ganzen Tag oder länger gehen, dazu ist der passende Rucksack und vor allem die Art und Weise wie er gepackt ist wichtig. 20-35 Liter sollte ein Wanderrucksack an Volumen haben und vollgepackt nicht mehr als 8 Kilogramm wiegen. Wir haben hier mal eine kleine Liste für euch zusammengestellt, was alles in einen Rucksack für einen Hike gehört. Ihr müsst es nur noch zuordnen, die Lösung gibt es in der nächsten AHome-GS.



Packliste:

- Schlafsack
- Isomatte
- Wechselkleidung
- Regenjacke
- Sonnencreme
- Sonnenbrille
- Trinkflasche
- Vesper/ Proviant
- Taschenlampe
- Kullurbeutel
- Taschenmesser
- Mülltüte
- Geldbeutel
- Medikamente/ Notfallset
- Geschirrbeutel
- Werkzeug/ Küchenzeug/ allgemeines Material



Deckelfach ganz oben:

- _____
- _____
- _____
- _____
- _____
- _____
- _____



Hauptfach oben:

- _____
- _____
- _____
- _____

Hauptfach ganz unten (ggf. Bodenfach):

- _____

Hauptfach mitte:

- _____
- _____
- _____

Seitenfächer:

- _____

Oben oder hinten an den Rucksack spannen:

- _____



Kochidee

Reis mit Scheiß:

Ein Rezept, das es bei uns jedes Lager gibt ist Reis mit Scheiß. Das ist ein Gemüsereisbrei, der ganz einfach zuzubereiten ist. Ihr könnt ihn mal mit euren Eltern zubereiten und dabei bei den Mengen und den Zutaten kreativ werden. Die Grundzutaten sind folgende:

- Reis
- Brokkoli
- Kichererbsen
- Zucchini
- Paprika
- Zwiebeln
- Petersilie
- Basilikum
- Tomate
- Zitronensaft
- Sojasoße
- Salz
- Pfeffer
- Chili
- Knoblauch
- Öl
- Muskatnuss

Guten Appetit!